



Workshop

# PPP-Vertragsgestaltung im öffentlichen Hochbau

17. Juni 2009 von 9:00 bis 16:30 Uhr, Raum Düsseldorf

## Ausgangssituation

Bei Public Private Partnerships (PPPs) im öffentlichen Hochbau übernehmen private Auftragnehmer Planung, Finanzierung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Gebäuden (Lebenszyklusansatz). Bei dieser Beschaffungsvariante – in Deutschland gibt es mittlerweile über 100 beauftragte PPP-Projekte – können öffentliche Auftraggeber hohe Effizienzgewinne im Vergleich zur Eigenrealisierung erzielen.

Bei PPP-Vorhaben kommt der Gestaltung der Verträge eine zentrale Bedeutung zu, da sie den Rahmen des Projekts bilden und die Regeln der langfristigen Zusammenarbeit festlegen. Nur wenn es gelingt, eine interessengerechte und faire Vertragsgestaltung zwischen allen Beteiligten zu finden, wird ein PPP-Vorhaben zu einem dauerhaften Erfolg.

## Ziel

**Im ersten Teil des Workshops werden die wesentlichen Regelungsinhalte eines PPP-Projektvertrages im öffentlichen Hochbau aufgezeigt und aus Auftraggeber- wie auch aus Bietersicht diskutiert. Dadurch wird ein vertragliches Grundgerüst aufgezeigt, das sowohl für die Vertreter der öffentlichen Hände als auch für die Privatwirtschaft als Anregung und Anstoß für die vertragliche Gestaltung eigener PPP-Projekte dienen kann.**

**Im zweiten Teil der Fachveranstaltung werden Chancen, Risiken und Fallstricke in Konsortial- und Nachunternehmerverträgen beleuchtet.**

## Inhalt

- ◆ **"PPP-Projektvertrag"** (Planen, Bauen, Finanzieren, Betreiben), insbesondere
  - Finanzierungsregelungen,
  - Nebenangebote (allgemein und für Finanzierungsstrukturen)
  - Regelungen über quantitative bzw. qualitative Leistungsänderungen während der Betriebsphase
- ◆ **"Konsortialvertrag" und "Nachunternehmerverträge"**

## Teilnehmer

Geschäftsführer und mit PPP befasste Personen aus Bieterkreisen (Bauunternehmen, Banken, Betreibern); Vertreter der Öffentlichen Hände; Berater

## Referenten

RA Matthias **Berger**, Mütze Korsch Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Düsseldorf  
RA'in Irmgard **Jonas**, HOCHTIEF AG, Essen

Herr **Berger** ist Vergaberechtsspezialist und ausgewiesener Experte in der Beratung bei PPP-Projekten. Er hat sowohl zahlreiche PPP-Projekte für die Auftraggeberseite strukturiert als auch Bieter in PPP-Verfahren beraten.

Frau **Jonas** ist als Syndicusanwältin in der Zentralen Rechtsabteilung der HOCHTIEF AG in Essen tätig und dort schwerpunktmäßig mit dem Thema PPP in Deutschland sowie auch im europäischen Ausland befasst.

© BWI-Bau

Anmeldehinweise siehe Rückseite →

11936001  
03.03.2009 - P

**BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHES INSTITUT DER BAUINDUSTRIE**  
Postfach 10 15 54, 40006 Düsseldorf • Umlandstr. 56, 40237 Düsseldorf  
Telefon-Durchwahl: 02 11/67 03-293  
Fax: 02 11/67 03-282 • E-Mail: Tagungsbuero@BWI-Bau.de



**Tagesseminar: PPP-Vertragsgestaltung  
im öffentlichen Hochbau**

Aktuelle Informationen zum  
BWI-Bau finden Sie auf  
unserer Homepage  
[www.BWI-Bau.de](http://www.BWI-Bau.de)

**Zur Organisation:**

**Mittwoch, 17. Juni 2009, 9:00 bis 16:30 Uhr**

Raum Düsseldorf  
(Den genauen Tagungsort geben wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung bekannt.)

Die Teilnehmer erhalten am Seminartag umfangreiche Unterlagen im  
BWI-Bau-Standard.

**Zur Anmeldung:**

**380,00 €**  
zuzüglich der gesetzlich gültigen MWSt.  
je Teilnehmer (einschl. Seminarunterlagen, Mittagessen sowie Tagungsgetränke).

Für Vertreter der Öffentlichen Hand verringert sich der Preis auf **300,00 €**  
zuzüglich der gesetzlich gültigen MWSt.  
je Teilnehmer (einschl. Seminarunterlagen, Mittagessen sowie Tagungsgetränke).

Bei Buchung bis zum **6. Mai 2009** erhalten Sie einen **Frühbucherrabatt** in Höhe von  
netto **50,00 €** auf den jeweiligen Seminarpreis.

Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung mit Rechnung

**3. Juni 2009**

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, müssen wir aus Gründen der Kostendeckung bei  
Abmeldungen, die später als acht Kalendertage vor Seminarbeginn hier eingehen (te-  
lefonisch oder schriftlich), den vollen Teilnehmerbetrag berechnen, wenn nicht ein Er-  
satzteilnehmer benannt wird.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

**Termin**

**Ort**

**Seminarunterlagen**

**Kosten je  
Teilnehmer**

**Überweisung**

**Anmeldeschluss**

**Kosten  
bei Stornierung**

# Verbindliche Anmeldung

BWI-Bau  
Postfach 10 15 54  
40006 Düsseldorf

**Per Fax:  
0211/67 03-282**



Workshop:  
**PPP-Vertragsgestaltung im öffentlichen Hochbau** (11936001)  
Donnerstag, 17. Juni 2009, Raum Düsseldorf

Zur o. a. Veranstaltung melden wir zu den in der Ausschreibung genannten Konditionen an:

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Position/Abteilung

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Position/Abteilung

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Position/Abteilung

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße/Postfach

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon (-Durchwahl)

\_\_\_\_\_  
Telefax

\_\_\_\_\_  
E-mail

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Firmenstempel